1. Mai 2005

Ausgabe: Nr. 03/2005


politik und kultur
Zeitung des Deutschen Kulturrates

Editorial

Kulturland Deutschland

Von Angela Merkel

Zum PDF-Download

Themen der Ausgabe:

Kulturland Deutschland
Die Vorsitzende der CDU-Deutschlands und der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Angela Merkel stellt im Leitartikel in fünf Thesen ihre Ideen zu einer zukunftsorientierten Kunst- und Kulturpolitik vor. Sie betont, dass der Staat für die kulturelle Grundversorgung als Daseinsvorsorge eintreten muss bei gleichzeitiger Stärkung der Bürgergesellschaft.

Kultur und Ökonomie
Hermann Glaser und Max Fuchs, gehen der Frage nach, welchen Einfluss die Ökonomie auf die Gesellschafts- und Kulturpolitik hat. Oliver Scheytt und Michael Zimmermann stehen für kulturelle Grundversorgung angesichts wachsender Ökonomisierung ein.

Presse-Grosso
Das Presse-Grosso sichert Informations- und Meinungsfreiheit. Welche Anforderungen an das Presse-Grosso zu stellen sind, wird aus Sicht der Kulturstaatsministerin Christina Weiss, den Zeitungs- und Zeitschriftenverleger und des Presse-Grosso selbst debattiert.

EU-Dienstleistungsrichtlinie
Welche Gefahren von der EU-Dienstleistungsrichtlinie für den Kultur und Medienbereich ausgehen, diskutieren Fritz Pleitgen, Verena Wiedemann, Sigrid Skarpelis-Sperk, Max Fuchs und Thomas Silberhorn. Einhellig appellieren sie für Ausnahmeregelungen bei Kultur und Funk.

Soziale Sicherung
Welche Chancen die Riester-Rente für Künstlerinnen und Künstler bietet, wird anhand diverser Modellrechnungen vorgestellt. Die aktuelle Debatte zur KSK im Deutschen Bundestag kommentieren Olaf Zimmermann und Gabriele Schulz.

1. Mai 2005

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler
ISSN 161944217, 28 Seiten + 6 Seiten Beilage, 3,00 Euro
Raimund Bleischwitz, Stellvertretender Leiter der Abteilung „Stoffströme und Ressourcenmanagement“ beim Wuppertal Institut für Klima Energie Umwelt; *Eva-Maria Burger-Feß*, Stellvertretende Leiterin des Referates Europapolitik im Staatsministerium Baden-Württemberg; *Claudia Dünnebier*, Studierende am Studiengang Kultur- und Tourismusmanagement Hochschule Künzelsau; *Max Fuchs*, Vorsitzender des Deutschen Kulturrates; *Rainer Fuchs*, Leiter des Referates Sozialversicherung, Künstlersozialversicherung, europäische und internationale Angelegenheiten im Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung; *Theo Geißler*, Herausgeber Politik & Kultur; *Barbara Gessler*, Leiterin der EU-Vertretung in Bonn; *Hermann Glaser*, Publizist; *Monika Griefahn*, Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Medien des Deutschen Bundestags; *Christian Höppner*, Stellvertretender Vorsitzender des Deutschen Kulturrates; *Ludwig von Jagow*, Leiter des Fachbereiches Vertrieb Publikumszeitschriften im Verband Deutscher Zeitschriftenverleger; *Karin Junker*, Journalistin; *Gerd Kapp*, Hauptgeschäftsführer des Presse-Grosso Bundesverband; *Johannes Klapper*, Leiter der Zentralen Bühnen-, Fernseh- und Filmvermittlung; *Jörg Laskowski*, Geschäftsführer des Bereiches Verlagswirtschaft beim Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger; *Rainer Lucas*, Leiter des Projektes Eventkultur und Nachhaltigkeit beim Wuppertal Institut für Klima Energie Umwelt; *Angela Merkel*, Vorsitzende der CDU-Deutschland und Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion; *Dick Molenaar*, Steuerberater (Rotterdam); *Pia Müller-Tamm*, Wissenschaftliche Leiterin K 20 Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen; *Fritz Pleitgen*, Intendant des WDR; *Oliver Scheytt*, Präsident der Kulturpolitischen Gesellschaft und Dezernent für Bildung, Jugend und Kultur der Stadt Essen; *Gabriele Schulz*, Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Deutschen Kulturrates; *Claudia Schwalfenberg*, Sprecherin des Rates für Baukultur und Stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Kulturrates; *Thomas Silberhorn*, Mitglied des Deutschen Bundestags; *Sigrid Skarpelis-Sperk*, Mitglied des Deutschen Bundestags; *Peter Vermeulen*, Vorstandsvorsitzender der ICG Consulting Group Deutschland Culturplan Unternehmensberatung; *Wolfgang Wagemann*, Leiter der Abteilung Firmenkunden-Vertrieb-Beratung bei der Allianz Lebensversicherungs-AG; *Christina Weiss*, Staatsministerin beim Bundeskanzler, *Bogislav von Wentzel*, Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien; *Verena Wiedemann*, Leiterin der ARD-Vertretung Brüssel; *Klaus-Dieter Wülfrath*, Vorsitzender des Vorstands der Stiftung Presse-Grosso; *Ulrich Wüster*, Generalsekretär der Jeunesse Musicales; *Michael Zimmermann*, Mitarbeiter für kulturfachliche Grundsatzfragen im Dezernat für Bildung, Jugend und Kultur Essen; *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, Herausgeber Politik & Kultur

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat